

BUCHSER BOTE

INFORMATIONEN
AUS DER GEMEINDE



„gemeinsam einzigartig“

Jugendfest

Kreisschule Buchs - Rohr
29/30 Juni 2018 in Buchs

3/2018

Kulturagenda vom 24. Juni bis 12. September 2018

Sonntag, 24. Juni



Finissage Sonderausstellung Alois Carigiet: Kinderbuch-Illustrationen
14 bis 16 Uhr | Dorfmuseum Buchs

Freitag, 29. Juni bis Sonntag, 1. Juli



Jugendfest Kreisschule Buchs-Rohr
3 Tage Lunapark, Festwirtschaft, Umzug
Gemeindesaal und Bärenplatz, Buchs

Mittwoch, 1. August



Bundesfeier 2018 mit Festredner
Regierungsrat Dr. Urs Hofmann
ab 18:30 Uhr | Gemeindesaal, Buchs

Freitag, 17. August



Interkulturelle Gesprächsgruppe für
Deutsch- & Fremdsprachige | 19:30 Uhr
Bibliothek, Schulhaus Gysimatte, Buchs

Sonntag, 26. August



Jazzmatinée mit Riverstreet
10:30 bis 14:00 Uhr | Vorplatz /
Gemeindesaal, Gysistrasse 4, Buchs

Sonntag, 26. August, 2./30. September



**Vernissage Sonderausstellung:
Altes Spielzeug** aus der Sammlung
14 bis 16 Uhr | Dorfmuseum Buchs

30./31. August, 1./7./8. September



**Rollator online – eine Mundart-
komödie** | jeweils 20 bis 22 Uhr
Alte Turnhalle, Lenzburgerstr. 1, Buchs

Mittwoch, 12. September



Bücherpräsentation "Auswahl 2018"
Literatur-Highlights, Apéro | 19:30 Uhr
Bibliothek, Schulhaus Gysimatte, Buchs

Facebook-Seite

Sie finden alle Buchser Kulturveranstaltungen und aktuelle Hinweise auf [facebook.com/buchskultur](https://www.facebook.com/buchskultur). Besuchen und liken!

Online-Agenda

Auf buchskultur.ch finden Sie unsere Online-Agenda mit allen kulturellen Anlässen in der Gemeinde, mit Detailangaben zu jedem Anlass sowie Ticketlinks.

Wir empfehlen

Ende August / Anfang September 2018 bietet der Bucher **Theatervirus** das Kulturhighlight des Spätsommers: die Mundartkomödie **Rollator online**. Im Altersheim "Phönix" halten Internet und Facebook Einzug; dann überstürzen sich die Ereignisse...

Infos und Tickets unter buchskultur.ch



Diese Theateraufführungen werden von der Kulturkommission gefördert.

Förderung

Wir fördern innovative, originelle Projekte, Events und Ausstellungen in Buchs. Reichen Sie Ihr Gesuch online auf buchskultur.ch/foerderung oder per Post ein.

Event eintragen?

Sind Sie Veranstalter und möchten Ihren Anlass in der Kulturagenda publizieren? Sie können dies online auf buchskultur.ch tun oder uns die Angaben frühzeitig zustellen.

Kontakt

Kulturkommission, Thomas Imboden,
Bahnstrasse 25, 5033 Buchs AG
news@buchskultur.ch

Buchser Bote 3/2018

Herausgegeben von der Gemeinde Buchs

Auflage: 3900 Exemplare

Redaktion

Gemeinde, Allgemeines:

Cornelia Byland (CB), Gemeindekanzlei Buchs

Tel. 062 834 74 14, Fax 062 834 74 18

E-Mail: kanzlei@buchs-aargau.ch

Schule:

Thomas Merkofer (tm), Schulhaus Suhrenmatte

Tel. 062 837 65 62, Fax 062 837 65 69

E-Mail: thomas.merkofer@ksbr.ch

Vereine, Kirchen:

Thomas Gloor (TG), Neumattstrasse 12

Tel. 062 824 01 49, Mobile 079 648 50 79

E-Mail: thomi.gloor@hispeed.ch

Koordination:

Heinz Bürki (hzb), Gränichen

Tel. 062 842 22 05, Mobile 079 645 77 64

E-Mail: hzb@bluewin.ch

Inserate, Gestaltung, Layout, Druck

Druckerei AG Suhr, Postweg 2, 5034 Suhr

Tel. 062 855 08 55

E-Mail: buchserbote@drucksuhr.ch

Aus dem Inhalt

Befindlichkeit der Bevölkerung	5/7
Sammelhof Sommerhalder	9
Altersausflug an den Sempachersee	11
Aus der Jugendarbeit	11
GV des Spitex-Vereins	13
Tschechen und Slowaken in der Schweiz	15
5. Klasse trifft Regierungsrat Hofmann	17
Spezialwoche «Social Media»	17
50 Jahre Bezirksschule Buchs	21
175 Jahre Männerchor Buchs	22/23
Vorträge im Verein Alterszentrum	25
Die schnellsten Buchser	27
Theatervirus: «Rollator online»	30

Ausgabe Nr. 4/2018

Redaktionsschluss: Montag, 27. August 2018

Erscheinungsdatum: Dienstag, 25. September 2018

Manuskripte, Bilder und Datenträger sind der Redaktion möglichst frühzeitig zuzustellen.

Titelbild

Das letzte Jugendfest der Kreisschule Buchs-Rohr steht bevor. Plakatgestaltung: Werner Schenker mit den Schülerinnen und Schülern der Begabtenförderung «Bildnerisches Gestalten».



Liebe Buchserinnen und Buchser

«Ein buntes Jugendfest erwartet uns – welche Farbe mögen Sie am liebsten?»

Traditionen prägen unser Leben, sie geben uns Struktur und Halt. Die Kreisschule Buchs-Rohr möchte die

Tradition des Jugendfests dieses Jahr wieder aufleben lassen. Nach dem traditionellen Turnus wäre eigentlich 2017 ein Jugendfest-Jahr gewesen. Wie Sie wissen, hat die Schule im letzten Sommer jedoch den «Happy Friday» durchgeführt. Wir erinnern uns alle an diesen ganz besonderen Tag für unsere Schülerinnen und Schüler. Es war ein Anlass, der bei den Kindern und Jugendlichen gut angekommen ist. Und eins ist sicher: gefroren hat an diesem Tag bestimmt niemand.

2018 organisiert die Kreisschule Buchs-Rohr nun gemeinsam mit einem erweiterten OK nochmals ein traditionelles und doch einzigartiges Jugendfest. Sie werden allen Elementen eines klassischen Jugendfests begegnen: einem Vorabendprogramm, einem Umzug, einer Morgenfeier, einem Spielnachmittag und einem bunten Unterhaltungsangebot. Für Speis und Trank wird ebenfalls gesorgt sein und auch der Lunapark fehlt nicht.

Das Fest nimmt nochmals Bezug auf das Jahresmotto der Kreisschule Buchs-Rohr «gemeinsam einzigartig». Das Jugendfestplakat ist soeben fertig geworden, die Farbe noch ganz frisch und kaum getrocknet. Werner Schenker, der das Plakat gestaltet hat, umschreibt: «Die Handabdrücke sind mit den Schülerinnen und Schülern der Begabtenförderung «Bildnerisches Gestalten» entstanden. Sie bilden einen Kreis als Symbol für Gemeinsamkeit. Das Material liegt bereit und alle sind eingeladen, am bunten Fest mitzugestalten.»

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen heute schon ein farbenprächtiges Fest mit vielen bunten Farbtupfern. Wir freuen uns, wenn Sie den 29./30. Juni 2018 in Ihrer Agenda farbig anstreichen.


 Ueli Frey, OK-Präsident

Tipp vom **PROFI**



Fabrizio A. Castagna, Geschäftsstellenleiter

Hypothekbank Lenzburg AG

Postweg 1, 5034 Suhr
Telefon 062 885 17 00

Neu ist die Hypi mit einem Beratungs-
office auch in Aarau vertreten.
Sie wünschen einen Termin?

Kontaktieren Sie uns 062 855 11 02



Hypothekbank
Lenzburg

Immobilien in der Schweiz

In vielerlei Hinsicht ist die Situation auf dem Immobilienmarkt der Schweiz ausserordentlich. So bleibt nicht zuletzt getrieben von historisch tiefen Zinsen auch zu Beginn des Jahres 2018 die Finanzierung von Immobilien sehr günstig. Im Gleichschritt mit den gestiegenen Bewertungen und in der Folge tieferen Renditen an den Finanzmärkten, sind auch die Renditen für Immobilienanlagen in den letzten Monaten unter Druck. Die verhältnismässig tiefen Zinsen haben aber auch zu einer anhaltenden Bautätigkeit und in verschiedenen Regionen zu einem stark gestiegenen Angebot an Immobilien geführt. Gemäss dem Bundesamt für Statistik war denn auch die Leerwohnungsziffer der Schweiz seit dem Ende der 90er Jahre nie mehr auch annähernd auf vergleichbar hohen Werten. Die logische Konsequenz dieser Entwicklung ist, dass sich die Angebotsmieten, gemessen von homegate.ch, im Kanton Aargau und den angrenzenden Kantonen bestenfalls seitwärts bewegen. Die tiefen Renditen und das grosse Angebot dürften bis auf Weiteres auf Immobilienanlagen lasten. Kommt für Immobilienanleger erschwerend hinzu, dass sich auch in der Schweiz in den letzten Monaten

die Zinsen von den historischen Tiefständen gelöst haben. Zwar bleiben die Finanzierungsbedingungen weiterhin günstig, prozentual verteuern sich diese aber substantiell.

Daneben gibt es aber auch weiterhin eine Reihe Faktoren, die die Immobilienmärkte stützen werden. So ist der Trend hin zu mehr Wohnraum ungebrochen. Dies insbesondere vor dem Hintergrund einer Konjunkturbeschleunigung. Auch können sich regionale Faktoren wie Stadtnähe oder gut ausgebaute Infrastruktur positiv auf die Nachfrage nach Immobilien auswirken. Wenige Märkte sind vergleichbar heterogen wie der Immobilienmarkt und auch nach dem jüngsten Zinsanstieg verharren die Finanzierungskosten auf vergleichbar tiefen Niveaus. In der Summe dürften sich positive und negative Faktoren für die Immobilienpreise fürs Erste weitgehend die Waage halten. Das heisst aber nicht, dass es in einzelnen Bereichen des Immobilienmarktes nicht zu grösseren Korrekturen kommen kann.



... aus Tradition innovativ ...



Das sind wir

Wir sind Profis für all Ihre Printprodukte. Wir beraten, gestalten und setzen.

Wir drucken im Offset- und im Digitaldruck.

Wir bringen Ihre Drucksache mit Leidenschaft in die richtige Form. Bei uns sind Sorgfalt, Qualität, Effizienz und Mitdenken inklusive.

Das bieten wir

Ihre Drucksachen sollen überzeugen, überraschen, verzaubern und einfach gut ankommen.

Legen Sie sie in unsere erfahrenen Hände.

Das wollen wir

Wir wollen Sie mit unserer erstklassigen Qualität, unserer breiten Angebotspalette und unseren durchdachten Ideen begeistern.

Und wir wollen vor allem, dass Sie das auch wollen.

Visuelle Kommunikation • Gestaltungskonzepte • Printprodukte aller Art

Druckerei AG Suhr

Postweg 2 • 5034 Suhr • Tel. 062 855 0 855 • www.drucksuhr.ch

Zweite Befragung der Bevölkerung nach ihren Befindlichkeiten Buchs ist eine beliebte Wohngemeinde

Mit einer zweiten Befragung – die erste wurde 2014 durchgeführt – will sich der Gemeinderat ein Bild über die Befindlichkeiten der Einwohnerinnen und Einwohner von Buchs und vor allem über die Veränderungen seit der letzten Befragung machen, um bei den Legislaturzielen die richtigen Schwergewichte setzen zu können. Das beauftragte Institut «Link» aus Luzern hat nun die Auswertung vorgelegt. Gemeindeammann Urs Affolter erläutert für den «Buchser Boten» einige Schwerpunkte daraus.

Der Gemeinderat hat die gleiche Übungsanlage wie bei der Umfrage vor vier Jahren gewählt. Zur Diskussion stand, ob man auf eine rein EDV-basierte Umfrage umstellen wollte. Doch der Gemeinderat entschied sich, nochmals den gleichen Weg einzuschlagen, damit die Vergleichbarkeit optimal gewährleistet sei. Es wurden erneut 503 (Stichproben) Interviews geführt, um eine repräsentative Umfrage zu erhalten. Die Teilnahmequote der nach Zufallsprinzip ausgewählten Personen lag bei 70%. «Das zeugt von einer sehr hohen Akzeptanz der Befragung seitens der Bevölkerung», hält Gemeindeammann Urs Affolter fest.

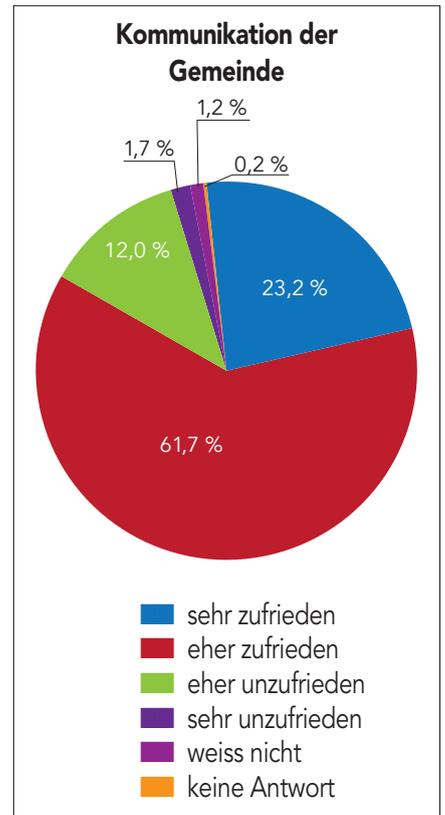
«Wenn man zum zweiten Mal eine solche Umfrage durchführt, ist die Beteiligung erfahrungsgemäss tiefer, und bei uns ist diese nur um gut ein Prozent zurückgegangen. Wir haben also einen hohen Wert erreicht, wie das Institut «Link» feststellt.»

Eine beliebte Wohngemeinde

Erfreulich für den Gemeinderat ist, dass 95 Prozent der Antwortenden gerne oder sehr gerne in Buchs wohnen. Das Dorf ist als Wohnort beliebt. Gefragt wurde auch nach der Zufriedenheit der Bewohnerinnen und Bewohner in der Zeit von 2014 (erste Umfrage) bis 2018. Viel positiver wird die Sauberkeit des öffentlichen Raumes wahrgenommen. «Dafür haben wir auch Erklärungen», fügt Urs Affolter an. «Die Gemeinde hat einige Anstrengungen unternommen und auch Investitionen getätigt: der Werkhof wurde eingezäunt, es ist gelungen, den Deponieplatz in den Griff zu bekommen. Dort herrscht nun Ordnung. Dasselbe gilt für den neuen Deponieplatz bei der Kirche. Die Abfallhaufen sind verschwunden. Im Werkhof kann nun auch am Samstag Altstoff entsorgt werden. Das Werkhofteam legt grossen Wert auf saubere Strassen und saubere Deponieanlagen. Wir haben eine massive Verbesserung erreicht, die von der Bevölkerung sehr geschätzt wird.»

Informationspraxis

Als nicht genügend wurde von einzelnen Bürgerinnen und Bürgern immer wieder die Informationspraxis des Gemeinderates kritisiert. So wurde denn auch nach der Zufriedenheit mit der Information gefragt. Das Resultat ist eindeutig: 85 Prozent der Antwortenden sind mit der

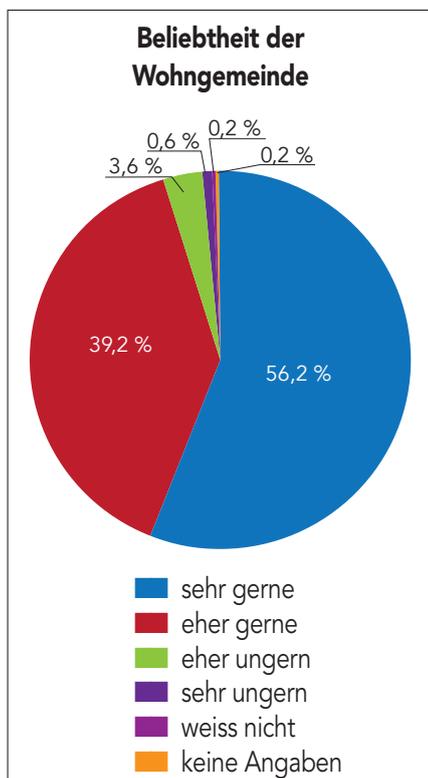


Gestellte Frage: Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit der Kommunikation der Gemeinde Buchs?

Kommunikation des Gemeinderates zufrieden oder sehr zufrieden und lediglich 1,7% sind sehr unzufrieden. Das beurteilt die Behörde als guten Wert. «Wir können niemanden zwingen, etwas zur Kenntnis zu nehmen, wenn sie dies nicht wollen», fügt Urs Affolter an. «Aber offenbar bieten wir mit unsern Informationsveranstaltungen und den neu geschaffenen Gefässen diese Möglichkeit.» Die eher Unzufriedenen und sehr Unzufriedenen wurden gefragt, was man denn besser machen müsste. Die Antworten lauteten: «Aktiver kommunizieren, noch mehr Informationen zur Verfügung stellen.»

Öffentliche Sicherheit

Ein wesentlicher Punkt ist auch die öffentliche (subjektive) Sicherheit. 75 Prozent der Einwohnerinnen und Einwohner



Gestellte Frage: Können Sie mir sagen, wie gerne Sie insgesamt in Ihrer Gemeinde leben?

HOCHULI

BESTATTUNGSINSTITUT

Buchs | Suhr | Aarau

062 726 05 45



alpha
immobilien.ch

Planen Sie den Verkauf
Ihres Hauses
oder Ihrer Wohnung?

Immobilien sind
unsere Stärke!

Marianne und
Georges Hof.



Alpha-Immobilien · 5033 Buchs · Fon 062 842 09 11

HOCH- & TIEFBAU AARAU BAUUNTERNEHMUNG

Hoch & Tiefbau Aarau/Buchs AG

Pulverhausweg 13 Telefon 062 835 70 20
5033 Buchs

Telefax 062 835 70 29

www.htbau.ch
info@htbau.ch

MACHEN SIE IHREN WEG. WIR MACHEN MIT.

Mit passenden Versicherungslösungen aus einer Hand.

Generalagentur Kurt W. Ineichen

Hintere Bahnhofstrasse 8, 5001 Aarau
allianz.ch/kurt.ineichen

Ihr Berater:

Fabio Stranieri

Mobile 079 316 26 76

fabio.stranieri@allianz.ch



Allianz 



m. suter ag

Haustechnik · Mitteldorfstrasse 88 · 5033 Buchs
Telefon 062 822 39 37 · Fax 062 822 06 78



HISCHIER AUTO AG
info@hischier-auto.ch
www.hischier-auto.ch

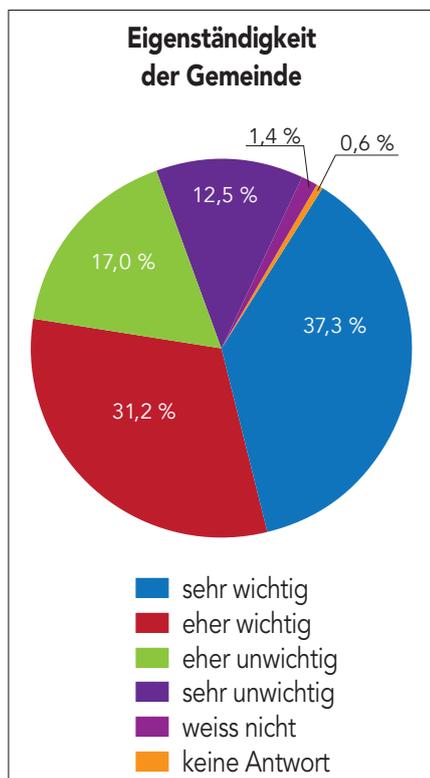
Bosch Car Service
Gysistrasse 6
5033 Buchs
Tel. 062 824 50 50

Fortsetzung von Seite 5

fühlen sich in Buchs sicher oder sehr sicher. Das bedeutet eine Wertsteigerung von sechs Prozent gegenüber der letzten Befragung. «Wir konnten hier beachtlich zulegen, was wesentlich auch der guten Arbeit, welche unsere Polizei leistet, zuzuschreiben ist», lobt der Gemeindeammann. «Das werde ich als Erfolg. Wir werden uns sicher nicht darauf ausruhen, sondern unsere Bemühungen für ein sicheres Dorf fortsetzen.»

Gemeindesteuerfuss

Bei den Gemeindesteuern hat die Beurteilung durch die Bevölkerung einen leicht schlechteren Wert erreicht. Das ist für Urs Affolter auch nicht verwunderlich, denn in der vergangenen Amtsperiode mussten die Steuern zweimal angehoben werden. Bei der Umfrage von 2014 zeigten sich 64 Prozent der Befragten mit der Steuersituation sehr zufrieden oder eher zufrieden. 2018 sind es noch 49 Prozent. «Dass diese Steuerfuss-Erhöhungen bei der Bevölkerung nicht gut angekommen sind, ist keine Frage», ist



Gestellte Frage: Wie wichtig ist es Ihnen, dass die Eigenständigkeit der Gemeinde Buchs bewahrt wird?

für den Gemeindeammann klar. «Aber wir dürfen doch feststellen, dass die Situation nicht als dramatisch eingestuft wird. Das Institut «Link» hat die Antworten so gewertet, dass es dem Gemeinderat gelungen ist, die Erhöhungen einigermassen plausibel darzustellen.»

Grünanlagen

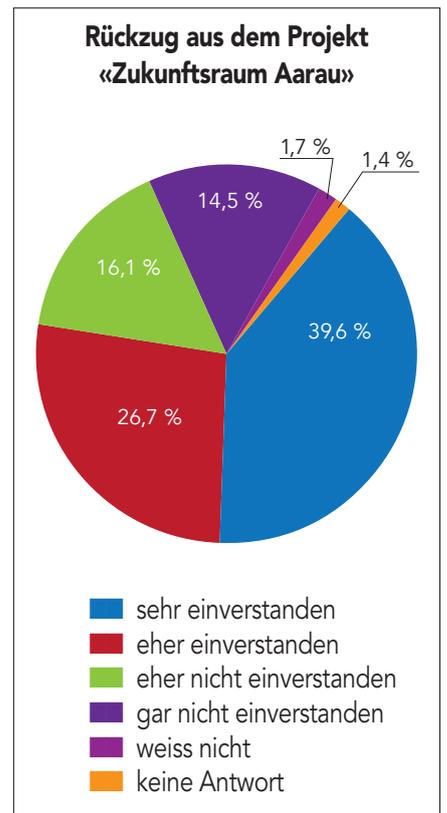
Weniger gute Noten erhalten die Park- und Grünanlagen in der Gemeinde. Das ist ein Punkt, dem der Gemeinderat bei der Festsetzung der Legislaturziele besondere Beachtung schenken will. Mit dem Grünraum entlang der Suhre, dem Freiraum Gysimatte, den nahen Wäldern etc. hat die Gemeinde attraktive Grünanlagen, die besser bewusst gemacht werden müssen.

Interesse an der Gemeindepolitik

Gefragt wurde auch nach dem Interesse an der Gemeindepolitik in Bezug auf den Gemeinderat und den Einwohnerrat. Das Interesse liegt bei nur etwa 35 Prozent. Aber: 76 Prozent der Befragten fühlen sich gut oder sehr gut vertreten durch die Politik, die der Gemeinderat und der Einwohnerrat betreiben. Es besteht kein Graben zwischen Alt und Jung. Die älteren Leute sind eher bei «Sehr gut» zu finden, aber die Jungen fallen in ihrer Beurteilung keineswegs ab. Das nimmt der Gemeindeammann, und mit ihm der Gemeinderat, positiv zur Kenntnis.

Eigenständige Gemeinde

Eine wichtige Position in der Befragung war, ob Buchs eigenständig bleiben soll oder nicht. 68 Prozent bejahen diese Frage, für 37 Prozent davon ist das sehr wichtig, für 31 Prozent wichtig. Kritik wurde auch von einzelnen Exponenten immer wieder geübt, dass der Gemeinderat beschlossen hat, am «Zukunftsraum Aarau» nicht mehr mitzumachen. Deshalb wurde gefragt, ob man die Stossrichtung des Gemeinderates für richtig halte oder nicht. 67 Prozent stehen hinter der Behörde und unterstützen ihre Haltung. «Dazu möchte ich einfach sagen, dass der Gemeinderat Politik für und mit der Buchser Bevölkerung machen will, und wir dürfen feststellen, dass



Gestellte Frage: Die Gemeinden Aarau, Densbüren, Suhr, Unterentfelden und Oberentfelden erarbeiten im Projekt «Zukunftsraum Aarau» Grundlagen für eine mögliche Gemeindefusion. Die Gemeinde Buchs hat sich aus diesem Projekt zurückgezogen. Sind Sie damit einverstanden?

wir damit richtig liegen, auch wenn man das in andern Gemeinden anders sieht», stellt der Gemeindeammann fest. Ein klares Votum haben die Befragten zur Zusammenarbeit mit andern Gemeinden abgegeben. 86 Prozent sprechen sich dafür aus.

«Die Ergebnisse dieser Befragung werden Gegenstand der Diskussion im Gemeinderat sein», zieht Urs Affolter Bilanz. «Wichtig wird sein, dass wir Verbesserungen schaffen bei den Grün- und Parkanlagen. Damit verbunden ist auch die Luftqualität, die wir selber nicht verändern können. Wir können aber durch Information und Monitoring aufzeigen, wie es wirklich aussieht. Wichtig ist, dass es uns gelingt, uns in jenen Punkten, die nicht so gut aufgenommen wurden, zu verbessern, um für die Buchserinnen und Buchser möglichst gute Rahmenbedingungen zu schaffen.» Heinz Bürki

printpark

Digitaldruck, Fahrzeug- und Gebäudebeschriftungen

Ihr Partner für Digitaldruck, Fahrzeug- und Gebäudebeschriftungen in Buchs.



Mitteldorfstrasse 35 | 5033 Buchs | 062 836 30 50
www.printpark-gmbh.ch | info@printparkgmbh.ch

Immer Wyder.



Wyder Gartenbau AG CH-5036 Oberentfelden
062 724 84 80 www.wyder-gartenbau.ch

Mediterran

Restaurant & Pizzeria

Immer Saisonspesialitäten

Mitteldorfstrasse 37 | 5033 Buchs AG
T 062 822 05 05 | www.restaurantmediterranch

mund ganz + partner ag
Ingenieure und Planer
Aarau - Brugg - Muri



Das regional verankerte Ingenieurbüro für alle Ihre Bauvorhaben im Hoch- und Tiefbau.

Ein Auszug aus unserer Referenzliste wird Sie überzeugen

mund ganz + partner ag
Ingenieure und Planer
Gönhardweg 10, 5000 Aarau

Wolfgang Byland
Lärchenweg 13, 5033 Buchs

062 / 822 25 41
w.byland@mgp-ing.ch
www.mgp-ing.ch

Gurtner Metallbau AG

*innovativ
creativ
speditiv*

- Metallbau
- Industrieprodukte
- Blechverarbeitung



Luftige Sitzplatzüberdachungen

Oberholzstrasse 4, 5033 Buchs
Tel. 062 836 57 75, Fax 062 836 57 70
www.gurtner-metallbau.ch

In der Bibliothek Buchs findet im Herbst ein weiterer Kurs statt «BuchFaltKunst»: Eselsohren falten erlaubt

Im April bot die Bibliothek Buchs, zusammen mit der Freizeitwerkstatt, den Kurs «BuchFaltKunst» an. Unter der Leitung von Doris Michel stellten die Teilnehmenden diverse Objekte aus alten Büchern her. Herzformen entstanden, grafische Umsetzungen wurden ausprobiert und eine Teilnehmerin wagte sogar das Falten von Schriftzügen. Aufgrund der grossen Nachfrage wird für den Herbst ein zweiter Kurs ausgeschrieben.

Klar, in erster Linie sollten Bücher gelesen werden. Doch manche alte Schmöcker will einfach niemand mehr haben. Solche Bücher werden mit etwas Geduld und Ausdauer in kleine Kunstwerke verwandelt. Was auf den ersten Blick unglaublich kompliziert aussieht, ist oft verblüffend einfach herzustellen. Anfänglich hatte ich vielleicht noch etwas Skrupel, mit einem Buch zu basteln. Doch letztendlich gibt mir das

Neue grosse Befriedigung. Manche Bücher, welche einst für mich sehr wichtig waren – welche ich aber trotzdem nie wieder gelesen hätte – stehen nun als dekorative Objekte in meiner Stube.

Anspruchsvolle Arbeiten

Stauende Betrachter fragen immer wieder, ob dies nicht unglaublich schwierig sei. Nein, nicht wirklich. Bestimmt haben Sie auch schon einmal Eselsohren in ein Buch gefaltet. Hat man das Grundprinzip verstanden, kann das Experimentieren beginnen. Sobald Sie etwas Erfahrung gesammelt haben, gelingen Ihnen bestimmt auch anspruchsvollere Arbeiten.

Ein kleiner Boom

Das Bücherfalten hat sich in den letzten Jahren zu einem kleinen Boom entwickelt und sogar einige internationale Künstler hervorgebracht. Brian Dettmer oder Doug Beube schaffen überraschende Kunstobjekte und verleihen alten Bü-



Ein Kunstobjekt aus einem alten Buch.

chern ein neues Leben. Die Arbeiten von Daniel Lai visualisieren sogar seine ganz persönlichen Gedanken und Gefühle. Lassen Sie sich von der Ausstellung in der Bibliothek inspirieren oder besuchen Sie einen unserer Kurse. Anmeldungen nimmt ab August die Freizeitwerkstatt entgegen. Doris Michel

Achtung

Die Bibliothek bleibt vom 9.–23. Juli wegen Bauarbeiten geschlossen.

Baubeginn für Buchser Sammelhof

Was lange währt, wird endlich gut: Unter diesem Motto hat nach Ostern der Bau des Sammelhofes im Buchser Wynenfeld begonnen. «Die Eröffnung ist im August geplant», sagen die künftigen Betreiber Markus und Sohn Marco Sommerhalder.

Das Buchser Familienunternehmen Sommerhalder AG an der Oberholzstrasse ist seit über 60 Jahren auf das Recycling von Industrieabfällen mit angeschlossener Muldenservice spezialisiert. 2011 fassten Markus und sein Bruder Roberto die Erweiterung mit einem Sammelhof für privates Recyclingmaterial ins Auge. Doch bis die definitive Baubewilligung vorlag, dauerte es sieben Jahre. Immer wieder verzögerten Einsprachen den Baubeginn. Jetzt endlich fuhr der Bagger nach Ostern aufs Gelände im Wynenfeld an der Ecke zur Lenzburger-

strasse in unmittelbarer Nähe zur Einfahrt auf den Autobahnzubringer T5.

800-Quadratmeter-Halle

Inzwischen ist die Erde abgetragen, und die Dimensionen der Anlage zeichnen sich ab. Die Halle ohne Untergeschoss erstreckt sich auf 40x20 Meter bei einer Höhe von 10 Metern. Das Stahlbauwerk wird isoliert und sollte innert vier Monaten betriebsbereit sein. «Wir berücksichtigen für den Bau ausschliesslich Firmen aus der Region», betont Markus Sommerhalder. Die Stahlkonstruktion erstellt ein Metallbau-Unternehmen aus Unterkulm.

Fast alles willkommen

Die künftige Sammelhof AG wird sämtliches Recyclingmaterial annehmen, das in einem Haushalt anfällt. «Das kann auch eine komplette Hausräumung mit



Baubeginn mit dem Bagger.

allen alten Möbeln sein», sagt Marco Sommerhalder. «Wir werden ausser Kadaver alles annehmen.» Im Zentrum stehen die klassischen recycelbaren Stoffe wie Papier, Karton, Glas, Metalle, Altöl, andere Flüssigkeiten und Verpackungsmaterialien aus Kunststoff. Aber auch Altkleider, Kaffeekapseln, Kork und CDs sowie Batterien, Elektroschrott, Bauschutt und Gartenabfälle werden in Zukunft im Buchser Sammelhof fachgerecht der Wiederverwertung respektive der umweltschonenden Entsorgung zugeführt. Wolfgang Rytz

Haben Sie die Reiseapotheke schon gepackt?

toppharm

Apotheke & Drogerie Buchs

Ihr Gesundheits-Coach.

Kristina Wernli, Aarauerstrasse 26, 5033 Buchs, Telefon 062 836 09 09
info@apobuchs.ch, www.apobuchs.ch

Jeden Tag bis
20.00 Uhr einkaufen!

Öffnungszeiten

Mo-Fr 9.00–20.00 Uhr
Sa 8.00–20.00 Uhr



WYNECENTER
Einkaufen in Buchs

www.wynecenter.ch

240 Seniorinnen und Senioren genossen einen abwechslungsreichen Nachmittag

Buchser Altersausflug an den Sempachersee

Am 2. Mai fand der traditionelle Altersausflug der Gemeinde Buchs statt. Von den 922 eingeladenen Buchserinnen und Buchsern, welche 70 Jahre oder älter sind, haben sich rund 240 mit auf die Reise gemacht. Mit dem Car ging es von Bremgarten über Muri via Lindenberg und Baldeggersee nach Sempach. Im Restaurant Seeland, direkt am See gelegen, genossen alle Reisenden ein feines Gipfeli und einen Kaffee. Der leichte Sonnenschein und die angenehmen Temperaturen luden ein, auf der Terrasse zu sitzen oder direkt am Seeufer zu verweilen.

Zurück im Gemeindesaal wurden die Gäste vom Buchser Nostalgiehörli musikalisch willkommen geheissen. Das Team des Katholischen Frauenbunds dekorierte den Saal ganz unter dem Motto «Glück». In seiner Rede erzählte Diakon Marco Heinzer vom Glück und wie die schönen (und teilweise süssen) Käfer auf dem Tisch genannt werden: Marienkäferli, Liebgottchäberli oder Martins-Vögeli sind nur einige Beispiele dafür. Zwischen dem feinen Nachtessen und der legendären Schwarzwäldertorte gab das Nostalgiehörli nochmals einige Stücke zum Besten und die Gäste klatschten glücklich mit. Gut gelaunt und zufrieden verabschiedeten sich die Seniorinnen und Senioren aus dem Gemeindesaal und machten sich mit einem Glückskäfer im Sack auf den Heimweg. Der Gemeinderat dankt allen, die zum Gelingen des Ausflugs beigetragen haben.



Die muntere Gästeschar im Gemeindesaal.



Das Nostalgiehörli unterhält die Seniorinnen und Senioren.

Rückblick und Ausblick der Jugendarbeit

Die im letzten Buchser Boten angekündigte Sportnacht wurde zum vollen Erfolg! Rund 40 Jugendliche besuchten die erste Sportnacht, welche von einer Gruppe Jugendlicher organisiert wurde. Das Organisationsteam richtete vorgängig die Halle für Fussball, Trampolin und Basketball ein und verwandelte den Geräteraum in eine Chill-Ecke. Sobald die Türen für die Besucher/-innen geöffnet wurden, führten die Jugendlichen gewissenhaft die Eingangskontrolle durch, organisierten ein Fussballturnier und sorgten dafür, dass alle die Regeln einhielten. Am Schluss räumten sie alles wieder auf. Ein rundum sportlicher und fairer Abend. Vielen Dank an alle, die uns diesen Abend ermöglicht haben!

Ferienangebote

In den Frühlingsferien fanden die traditionellen Ferienangebote der JARA (Jugendarbeit Region Aarau) statt. Der

Europapark erfreute sich wiederum grosser Beliebtheit. Der doppelstöckige Car war bis auf den letzten Platz besetzt! Als weiteres Angebot gab es die Möglichkeit, einen Graffiti-Zeichnungs-Workshop zu besuchen. Nach einer kurzen Einführung wurden im Contrast Suhr Schriften entwickelt und Farbkombinationen erprobt. Einige blieben konzentriert bei der Sache und fragten Flurim immer wieder nach neuen Tipps und Tricks. Andere zog es relativ schnell zum Billard oder Tischfussball spielen. Und waren Sie am letzten Wochenende am Jugendfestival variAktion? Wir hoffen, dass wir auf ein gelungenes Festival werden zurückblicken können. Beim Verfassen dieses Textes steckten wir noch mitten in den Vorbereitungen.

Ausblick

Am 29./30. Juni sind wir am Jugendfest Suhr und Buchs dabei. In Buchs



Trampolin-Basketball war beliebt.

plant eine Gruppe von 13 Jugendlichen ein gemütlich-aktiv-kreativ-kulinarisches Programm. Ein erfrischendes Slush Puppie geniessen? Ein Schlangensbrot backen? Gemütlich in der Hängematte sitzen? Oder sein Glück bei der Tombola versuchen? Vorbeischaun lohnt sich für Jung und Alt! Wir freuen uns auf vielseitigen Besuch.

Jugendarbeit Suhr-Buchs
und Gränichen



CROWN
AFFAIRS



Möbel / Licht / Accessoires
Verkauf / Beratung / Innenarchitektur

www.crownaffairs.ch

Müliweg 2 / 5033 Buchs AG / Freitag, 14.00 – 19.00

*Wir planen,
gestalten und pflegen gediegene,
individuelle Gärten für Mensch und Natur*



Zimmermann Gartenbau AG

Aarau/Suhr · www.zimmermann-gartenbau.ch

Markus Hutmacher
Jörg Kissling

Heinrich-Wehrli-Str. 33, 5033 Buchs
062 823 40 44
www.hk-architekten.ch

im Bau:



Architekten HTL SIA

Lindenfeld Suhr
Haus für weglaufgefährdete Demente



CHOCOLATS KAUFMANN
Pâtissier Chocolatier

CHOCOLATS KAUFMANN GmbH
PATISSIER CHOCOLATIER
Aarauerstrasse 29 / 5033 Buchs AG
062 822 38 70



Vorhangatelier &
vieleS mehr

Vorhangsysteme | Heimservice | Geschenkboutique

Monika Bolliger | Hauptstrasse 2 | 5024 Küttigen
062 822 62 07 | vorhangatelier-bolliger.ch

Landolfi
Group

T 062 737 44 44

**Für unsere Kunden
suchen wir Bauland!**

www.landolfi.ch
Ihr Team für Neu- und Umbauten!



**BUSER + PARTNER
ARCHITEKTEN**

Pierre Gurny - dipl. Architekt ETH/SIA in Buchs
Partner: U. Meyer - M. Pesse - H.P. Leibundgut
Jurastr. 2 - 5000 Aarau - www.buserundpartner.ch

Aus der Generalversammlung des Spitex-Vereins

Neue IT-Lösung in Betrieb genommen

Am 25. April 2018 fanden sich 65 stimmberechtigte Mitglieder des Spitex-Vereins Buchs im Gemeindesaal zur 99. Generalversammlung ein, wo sie von der Präsidentin Andrea Klee und den weiteren Vorstandsmitgliedern begrüsst wurden.

Die Spitex Buchs blickte auf ein herausforderndes Jahr zurück, welches neben dem Tagesgeschäft von mehreren, teils zeit- und arbeitsintensiven Projekten und Veränderungen geprägt war. Der Bedarf an Spitexleistungen blieb dabei auf hohem Niveau stabil. Die Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner von Buchs, die Leistungen der Spitex bezogen, nahm sogar leicht zu auf neu 223 Personen.

IT-Umstellung und externes Audit

Viel Zeit in Anspruch nahm die Umstellung auf eine neue IT-Lösung, welche am 1. Juni 2017 dem produktiven Betrieb übergeben wurde. Ab diesem Zeitpunkt begaben sich die Mitarbeitenden erstmals mit einem persönlichen Tablet auf ihre Tour, was für die Mitarbeitenden wie auch für die Kunden eine Umgewöhnung bedeutete. Die Änderung etablierte sich jedoch schnell und die IT-Umstellung führte bereits nach kurzer Zeit zu einer Effizienzsteigerung. Das Projekt, welches vom Vorstandsmitglied Roger Gempeler und der Spitex-Geschäftsleitung geleitet wurde, konnte per Ende 2017 termingerecht ohne nennenswerte Probleme und im Budget abgeschlossen



Präsidentin Andrea Klee.



Vereinsmitglieder, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfolgen die Generalversammlung der Spitex Buchs im Gemeindesaal.

werden. Im November 2017 fand das vierjährige externe Audit durch eine vom Departement Gesundheit und Soziales beauftragte Firma statt. Verschiedene Indikatoren wie Ressourcen und Ressourcenmanagement, Dienstleistungen und Organisation wurden überprüft. Die Spitex Buchs bestand das Audit. Dies bestätigt, dass die Qualitätsanforderungen an den Betrieb erreicht werden.

Platzproblem noch ungelöst

Das Platzproblem der Spitex konnte noch nicht gelöst werden. Die Wohnung neben dem Spitexzentrum, für deren Kauf der Vorstand an der letzten Generalversammlung eine Vollmacht erhielt, wurde trotz intensiven Bemühungen des Vorstands an einen anderen Interessenten verkauft. Kurz vor der Fertigstellung ist das Forschungsprojekt «BLiCK» (Buchser Pflegeinventar für häusliche Krisensituationen). Dies ist eine Studie die vom Spitex-Verein Buchs bei der Fachhochschule St. Gallen in Auftrag gegeben wurde und durch ein Legat finanziert wurde. Voraussichtlich wird der Projektverantwortliche, Prof. Dr. A. Fringer, die Ergebnisse der Studie nächstes Jahr anlässlich der 100. Generalversammlung des Spitex-Vereins präsentieren.



Gastreferent A. Pechlaner sprach zum Thema «Sicherheit im Alter».

Sicherheit im Alter

Als Gastreferent sprach A. Pechlaner von der polizeilichen Beratungsstelle der Kantonspolizei Aargau über das Thema «Sicherheit im Alter». In einem lebendigen und mit vielen Fallbeispielen angereicherten Vortrag referierte er über die Prävention von Diebstählen und Einbrüchen, über sicheres Vornehmen von Zahlungen, Vorkehrungen bei Ferienabwesenheit und über die Methoden der Einzeltrickbetrüger. Allgemein wichtig zur Verhinderung von Verbrechen seien vor allem Aufmerksamkeit und eine gute Nachbarschaftshilfe.

Dominik Weber

Wenn's eng wird...

Klimageräte nach Mass!




RC KLIMATECHNIK GmbH

RC Klimatechnik GmbH · Mitteldorfstrasse 58 · CH-5033 Buchs
Telefon 062 838 28 28 · rc-klimatechnik.ch · info@rc-klimatechnik.ch

Muldenservice

Transport AG Aarau

062 822 14 14

www.transport-ag-aarau.ch

Honda-Center Aarau
www.garagemeyer.ch

HONDA
The Power of Dreams




WIR MACHEN DAS UNMÖGLICHE MÖGLICH

GARAGE MEYER SUHR



schmidli ag

küchen türen schränke innenausbau

Uns ist keine Arbeit zu klein

rösslimattstrasse 40
5033 Buchs
t: 062 824 00 20

www.schmidli-ag.ch
m: info@schmidli-ag.ch
f schmidliag

AXA winterthur

Finanzielle Sicherheit / neu definiert

Generalagentur Marcel Rothen
Kurt Fehlmann

Versicherungsberater KMU
079 745 00 65 oder 062 837 48 02
kurt.fehlmann@axa-winterthur.ch

Exil-Tschechen und -Slowaken feiern dieses Jahr

50 Jahre in der Schweiz und 32 Jahre in Buchs

Dieses Jahr feiern die exilierten Tschechen und Slowaken zwei wichtige Ereignisse: Nach dem Ende des 1. Weltkrieges wurde im Jahre 1918 die Republik Tschechoslowakei gegründet. Im Jahre 1968 begann der Reformprozess «Prager Frühling». Danach kamen 17 000 Flüchtlinge in die Schweiz, mit ihnen auch der Autor dieses Artikels.

Die Kommunistische Partei übernahm 1948 die Macht und errichtete eine stalinistische Diktatur. In den 1960er Jahren wurden die Probleme offensichtlich und eine Reformbewegung hat sich formiert. 1968 wurde der Versuch unternommen, den Staat zu demokratisieren und die Wirtschaft effizienter zu machen. Der Reformprozess wurde von allen Bevölkerungsschichten begrüsst und getragen. In den Nachbarstaaten, v.a. in der Sowjetunion, machten sich Misstrauen und Angst breit. Der Reformprozess wurde schliesslich durch den Einmarsch der Armeen der Sowjetunion und deren Verbündeten gewaltsam beendet, alle

Errungenschaften wurden im Rahmen der Normalisierung abgeschafft. Die Exponenten des Reformprozesses wurden aus ihren Positionen entfernt und einige inhaftiert.

Entwicklung und Flüchtlinge nach 1968

Die Führung der Tschechoslowakei verpflichtete sich nach der Invasion in Moskau in einem erzwungenen Abkommen zur Liquidierung aller Errungenschaften des Reformprozesses in sogenannter Normalisierung. Die Folgen waren eine Apathie der Bevölkerung, Stagnation jeder politischer und wirtschaftlicher Entwicklung und eine Welle von 250 000 Flüchtlingen. Die Schweiz hat rund 17 000 Flüchtlinge aufgenommen, welche hier eine neue Heimat gefunden und eine Existenz aufgebaut haben. Die Vereine der Tschechen und Slowaken in der Schweiz und ehemalige Flüchtlinge danken der Schweiz für die freundliche Aufnahme und für die gewährte Gastfreundschaft. Das ganze sozialistische System brach schliesslich im Jahr 1989

zusammen und die Völker Osteuropas konnten nach 40 Jahren Totalität wieder in Freiheit und Demokratie leben.

Feiern der Jubiläen in der Schweiz 2018

Die Vereine der Tschechen und Slowaken in der Schweiz, die Botschaften der Tschechischen und Slowakischen Republik und zahlreiche Personen und ehemalige Flüchtlinge haben als Dank an die Schweizer Bevölkerung und zur Erinnerung an die historischen Ereignisse und die Welle der Sympathie, welche ihnen nach 1968 in der Schweiz entgegen kam, ein Fest-Programm erarbeitet. Es besteht aus verschiedenen Ausstellungen, Konferenzen, Konzerten, Einsetzen von Gedenktafeln usw. Teilnehmen können damalige Flüchtlinge, deren Freunde und Interessierte aus der Schweizer Bevölkerung.

Programm-Flyer:
www.svaz-spolku.ch

Georg Vancura

Geburtstagsgrüsse

95-jährig

19. Juli 1923 Imhof-Salm Margarita, Alters- und Pflegeheim Steinfeld Suhr
23. September 1923 Sommerhalder-Orlandi Angelina, Rohrerstrasse 8

90-jährig

22. Juni 1928 Spichiger-Wiesmann Anne-Liese, Wynenfeldweg 14
19. Juli 1928 Bircher-Mürset Helene, Heinrich Wehrli-Strasse 32
4. August 1928 Schmid Emil, Rankacherstrasse 28
12. August 1928 Kaspar Ernst, Fluhweg 14

80-jährig

20. Juni 1938 Matter Frank, Müliweg 10
23. Juni 1938 Siegenthaler-Voss Edith, Rohrerstrasse 10
12. August 1938 Bruggisser Elmar, Nelkenweg 7
5. September 1938 Honegger-Amsler Gertrud, Rösslimattweg 167
18. September 1938 Stocker Oskar, Rösslimattstrasse 34

Jubilariinnen und Jubilare, welche nicht namentlich im «Buchser Boten» veröffentlicht werden möchten, werden höflich gebeten, dies mindestens vier Monate vor dem Jubiläumstag der Redaktion zu melden und zwar unter Tel. 062 834 74 14, E-Mail cornelia.byland@buchs-aargau.ch oder schriftlich an Gemeindekanzlei Buchs, Cornelia Byland, 5033 Buchs.



Öffnungszeiten des Dorfmuseums

Sonderausstellungen Alois Carigiet:
Original-Kinderbuchillustrationen und
175 Jahre Männerchor Buchs
Sonntag, 24. Juni 2018,
14.00 bis 16.00 Uhr, Finissage

Sonderausstellungen «Altes Spielzeug»
und 175 Jahre Männerchor Buchs
Sonntag, 26. August 2018, Vernissage
Sonntag, 2./30. September 2018,
jeweils 14.00 bis 16.00 Uhr



Jugendfest 2018 in Buchs

Vorbereitungsarbeiten laufen auf Hochtouren

Das Schuljahr 2018 neigt sich dem Ende zu. Ein Ereignis wirft jedoch seine Schatten bereits voraus, so dass wir gerne ein bisschen am Rad der Zeit drehen und einen Blick nach vorne werfen.

«Gemeinsam einzigartig» lautet das Motto des diesjährigen Jugendfestes der Kreisschule Buchs-Rohr. Zum letzten Mal ist die Kreisschule Organisatorin des traditionellen Festanlasses. Das OK, das dieses Jahr auch tatkräftig von der Gemeinde Buchs ergänzt wurde, möchte Ihnen hier die wichtigsten Programmpunkte des letzten Jugendfestes der Kreisschule Buchs-Rohr aufzeigen. Freuen Sie sich mit uns.

Vorabendprogramm

Am Freitagabend, um 18.00 Uhr, startet das Fest mit einem Paukenschlag, respektive mit einer Tambourenvorführung der Harmoniemusik Buchs und der Kadetten Aarau. Nach der anschliessenden kurzen Begrüssung durch den OK-Präsidenten kämpfen die Oberstufenschüler unter der Regie von Patrik Brack fussballerisch um den begehrten JUFE-Pokal. Die Finalspiele finden ab 18.15 Uhr statt. Sie werden umrahmt von einem Tanz der Oberstufenschülerinnen unter der Leitung von Brigitte Hunziker und Simone Gysi. Schauplatz wird die Wiese Gysimatte sein.

Musikalische Leckerbissen

Auf dem Festplatz bei der Bühne Schulhaus Gysimatte geht es dann ab 19.00 Uhr musikalisch weiter. «Groovin' Brass» und «Clin Tonics» sind keine Getränke, sondern zwei Bands, die auf der Bühne am Abend auftreten werden. «Groovin' Brass» bietet Big Band-Feeling mit viel Brass-Power, heissen Grooves und feurigen Beats. «Clin Tonics» bietet einen raffinierten Mix aus Soul, Blues, Funk und Country. Jan Wernli von der Harmoniemusik Buchs hat die Abendkonzerte mit unterschiedlichen Musikstilrichtungen zusammengestellt.

Lunapark und Vereinsbeizli

Der gewohnt reich ausgestattete Lunapark auf dem Bärenplatz ist während des ganzen Jugendfestes offen. Die zahlreichen Beizlis bieten gemeinsam einzigartige Verköstigungen. Lassen Sie sich verwöhnen von der Vielfalt, die Beizlichef Ernst Diriwächter zusammengestellt hat.

Umzug und Morgenfeier am Samstag

Der farbenfrohe Umzug setzt sich am Samstagmorgen 9.00 Uhr unter der Regie von Susi Joggi in Bewegung. Entlang der gewohnten Route durch Buchs werden Sie Zeuge wie die Schule das Motto «gemeinsam einzigartig» umsetzt. Im Anschluss an den Umzug findet um 10.30 Uhr die Morgenfeier statt. Mit einem bunten Programm von verschiedenen Klassen auf der Bühne Gysimatte wird der Festakt abgeschlossen. Die Feder-



führung für die Morgenfeier liegt bei Beat Maurer. Die Harmoniemusik Buchs stellt ihre musikalischen Fähigkeiten mit einem Platzkonzert um 11.45 Uhr unter Beweis. Der Samstagnachmittag gehört ganz den Kindern. Um 14.00 Uhr beginnt der Spielnachmittag auf der Wiese Gysimatte. Die zahlreichen tollen Spiele der Lehrpersonen warten nur auf die Benutzung durch die Schülerinnen und Schüler. Abgeschlossen wird dieser Nachmittag mit einer Siegerehrung und einem Ballonwettbewerb durch den Familienverein Buchs.

Abendprogramm

Das eigentliche Fest lassen drei Bands ausklingen: Die bekannte Schülerband «Solid Groove», dann «West 7» mit rockig-groovigem Sound und zum Schluss noch «Pfistermen friends», welche jung und soulig das Fest ausklingen lassen.

Ich lade Sie im Namen des OK's herzlich zu diesem tollen Fest ein. Kommen und geniessen Sie!

Ueli Frey, Präsident Kreisschulpflege und OK Jugendfest

Zu Besuch beim Landstatthalter

5. Klasse trifft Regierungsrat Urs Hofmann

Im Rahmen des Geographie-Unterrichts hat die 5. Klasse von Bettina Rahn die Kantonshauptstadt etwas genauer unter die Lupe genommen. Ein Fotolauf führte die Schülerinnen und Schüler an verschiedene kulturelle und historische Plätze in Aarau und wies z. B. auch auf die Aarauer-Spezialität der reich verzierten Giebel hin.

Zum Abschluss hatte die Klasse Gelegenheit, mit Regierungsrat Urs Hofmann das Grossratsgebäude und das Regierungsgebäude zu sehen. Sogar auf den Balkon, auf dem damals der FC Aarau stand, als er Meister wurde, durften die Schülerinnen und Schüler gehen. Alles in allem war es ein sehr spannender Morgen.

Die Schülerinnen und Schüler berichten:

Mir hat der Fotolauf sehr gefallen. Ich fand es cool, als wir im Grossratssaal waren. Mir haben die Wände im Otto Kälin-Saal gefallen. Es war cool, dass Herr Hofmann sich für uns Zeit genommen hat, um zu erzählen. (Blediona)

Ich fand es toll, dass Herr Hofmann sich Zeit für uns genommen hat. Ich fand es cool, die verschiedenen Orte kennen zu lernen. Ich fand den Fotolauf cool, weil es wie eine Schnitzeljagd war. Ich fand den Fotolauf sehr cool, weil ich gerne Orte suche. Auch das Regierungsgebäude von innen war sehr spannend



Regierungsrat Dr. Urs Hofmann mit der 5. Klasse von Bettina Rahn.

und das was Herr Hofmann gesagt und erzählt hat. Es war sehr spannend.

Es war ein toller Morgen. Das Beste fand ich, als wir in eine Sitzung hinein hören konnten. (Mia)

Spezialwoche zum Thema «Social Media»

Radio ist Kino im Kopf

Im Rahmen der Radiowoche widmete sich die Klasse von Nisrin Al-Zubaidy vom 3.–6. April 2018 dem Thema «Social Media». Azra, Nida und Michael haben einen Bericht darüber geschrieben:

Es war eine super tolle Woche. Wir haben viele neue Dinge über das Radio gelernt. Wir haben gelernt, wie man eine Sendung aufnimmt, wie wir das Mikrofon halten sollen. Wir haben zuerst vier Unterthemen – Überblick Social Media, Internettrends, Chatten sowie Cybermobbing – ausgewählt und schliesslich in Gruppen über diese Unterthemen recherchiert und uns dann für die Aufnahme am Freitag vorbereitet.

Die Aufnahmen liefen auch gut. Einige haben es gut gemacht und andere hatten teilweise ein wenig gestockt. Wir nahmen sie am Freitag vor den Ferien im Studio des Kanals K auf. Anschliessend haben wir im Schulhaus zu Mittag gegessen. Am Nachmittag wurde das Klassenzimmer geputzt und wir, Michael, Nida und Azra, haben diesen Bericht verfasst. Es war eine tolle Woche. Während der Woche hatten wir ausserdem an zwei Tagen Besuch von Christian, Radioprofi von Klipp + Klang.

Azra, Nida und Michael



Zwei Jungmoderatoren live beim Kanal K in Aarau.



Redaktionssitzung mit der ganzen Klasse.

YOGA & MEDITATION

Hatha Yoga, Yoga 50/60+, Yin Yoga, Tiefenentspannung

Meditation jeweils Mittwoch alle zwei Wochen, 19.00–20.00
14.3./28.3./11.4./25.4./9.5./23.5./20.6./4.7.

Schnupperstunde CHF 15.–
079 457 88 87 anmelden und teilnehmen

Andrea Christ Colin
Heinrich-Wehrlistr. 9
5033 Buchs
andrea.christ@bluewin.ch
www.bewegtestille.ch

INEICHEN HAUSHALTGERÄTE AG

Beratung Verkauf Reparaturen

Amsleracherweg 7, 5033 Buchs AG
T 062 822 46 56, N 079 691 55 28, F 062 823 57 63
info@haushaltag.ch, www.haushaltag.ch

Akupunktur Moxibustion Schröpfen Kräutertherapie Tuina-Massage QiGong

Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin TCM Rita M. Deubelbeiss

willkommen@tcm-deubelbeiss.ch
Telefon 062 827 27 37
www.tcm-deubelbeiss.ch

TopPharm Apotheke Buchs
TopPharm Apotheke Küttigen



smile
office



Esther Frey

Ich erledige Ihre

- Administration
- Offerten / Rechnungen
- Buchführung
- Debitoren / Kreditoren
- Zahlungen
- auch als Vertretung / Aushilfe

Sie profitieren von

- mehr Zeit für Ihr Kerngeschäft
- mehr Freizeit für...
- flexiblem Einsatz, je nach Bedarf
- meiner vorhandenen Infrastruktur
- schneller und loyaler Arbeitsweise
- und Verschwiegenheit / Diskretion

Sie werden sehen - auch Ihr Lächeln kehrt zurück

T 062 824 26 25
5033 Buchs AG

info@smileoffice-buchs.ch
www.smileoffice-buchs.ch



ABO CHF 590.-

FIT IN DEN SOMMER!

7 TAGE OFFEN | AUF 1300M² | 100% BETREUUNG
FREIHANDELRAUM MIT SEILZÜGEN |
PERSONALTRAINING | INDOOR CYCLING |
GROUP FITNESS | SAUNA |
KRANKENKASSEN ANERKANNT |
GRATIS PARKPLÄTZE

STARTE DEIN
TRAINING
JETZT!

SWISS TRAINING | Rohrerstr. 100 | 5000 Aarau
062 834 33 44 | www.swiss-training.net

schär

COIFFEURSALON

Damen- und Herrensalon | Elisabeth Nigg
Aarauerstrasse 38 | 5033 Buchs AG | 062 822 28 54

Carrosserie-Schaden – ein Fall für uns!

HOFER AG · Carrosserie

5033 BUCHS/Aarau · Steinachermattweg 8
Tel. 062 822 36 22 · info@carrosserie-hofer.ch

Zu Besuch beim Lokalradio

Begabungsförderung bei Radio Argovia

Am Donnerstag, 1. März, besuchten wir, die sechste Klasse der Deutsch-Begabungsförderung, das Studio von Radio Argovia. Zuerst reisten wir mit dem Bus zum Bahnhof in Aarau und gingen zum Restaurant Einstein. Oberhalb von diesem befindet es sich, das bekannte Radiostudio. Im zweiten Stock angelangt, wurden wir in einen Sitzungsraum geführt und mussten auf unseren Führer, Marius Füglistler, warten. Schliesslich ging es los. Zuerst erzählte er uns etwas über das Argovia-Fest: Wie viele Zuschauer es durchschnittlich hatte, wie es früher abgelaufen war und vieles mehr. Danach zeigte er uns einen grossen Raum, in dem viele Leute arbeiteten. Er erklärte, sie würden schauen, welche Werbung wann und wie oft abgespielt wird.

Es ging eine Treppe runter und wir fanden uns vor einer riesigen Wand wieder, in der unzählige CD's ausgestellt waren. Marius führte uns zu einem Arbeitsplatz, wo ein paar Leute an Berichten arbeiteten. Später durften wir in das Livestudio, in dem André Sauser gerade auf Sendung war. Er zeigte uns, wie es in so einem Studio abläuft. Wir durften am Ende der Führung auch noch in ein kleineres Studio und nahmen selbst etwas auf: Wir äusserten einen Musikwunsch. Durch verschiedene Knöpfe war es möglich, Oliver Wagner, der im Studio neben uns etwas produzierte, zuzuhören. Zufälligerweise trafen wir am Schluss auf den Sänger Nick Mellow, welcher vor seinem Konzert im Einstein im Radio Argovia war und durften noch ein Foto mit ihm machen. Leider war unsere tolle Führung dann auch schon vorbei und wir fuhren mit dem Bus wieder nach Hause.

Anja Harnisch



Die Schüler beim Live-Talk im Studio.



Gruppenfoto mit Nick Mellow (3. von links).

Mitsprache der Schüler der 6. Klassen bei Neuanschaffung

Spannende neue Bücher für die Gemeindebibliothek

Die Schüler der 6. Klassen Risiacher erhielten die einmalige Gelegenheit, bei der Auswahl für den Kauf neuer Bücher für die Gemeindebibliothek mitzuhelfen. Fleissig haben die Kinder ihre Bücher gelesen, bewertet und in einem kurzen Video präsentiert. Die Bücher und die Kurzvideos sind zur Zeit in der Bibliothek ausgestellt und anzusehen. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren.

Schülerbericht

Wir waren mit den Bibliothekarinnen der Gemeindebibliothek im Buchladen Orell Füssli Aarau. Dort konnten wir uns ein Buch aussuchen, welches wir interessant und spannend fanden. Wir hatten zwei Wochen Zeit, um das Buch zu lesen. Dann haben wir ein Heft bekommen, in dem wir unser Buch dokumentierten, Bilder zum Buch zeichneten und eine Bewertung über das Buch machten. Wir drehten ein Video über die Bücher, indem wir unser Buch vorstellten. Diese Videos sind nun in der Bibliothek anschaulich. Am Dienstag, 1. Mai, gingen wir in die



Gruppe im Gespräch mit der Bibliothekarin.

Bibliothek und registrierten unsere Bücher im System der Bibliothek. Es gefiel uns, ein Buch der Bibliothek als Erste lesen zu dürfen.

Nemanja, Elyon und Nils



**Jeder Buchser
kennt uns!**

**«Wir sind immer
für Sie da»**

Lenzburgerstrasse 11 · 5033 Buchs AG
Tel. 062 832 94 88 · Fax 062 832 94 89
info@elektromueller.ch
www.elektromueller.ch

**WO BAUEN
BEGINNT**
 Stein für Stein Qualität.



Aarekies Aarau-Olten AG
 Im Lostorf 3, 5033 Buchs AG
 Tel. 062 832 30 03, www.aare-kies.ch



Haustechnik & Werkleitungsbau

Pikettdienst für die Wasserversorgung
 der Gemeinden Buchs und Küttigen
 Neumattstrasse 42-44, 5033 Buchs
 Telefon 062 837 70 20, Fax 062 837 70 21
 Homepage www.ekaufmann.ch
 E-mail info@ekaufmann.ch

Geschäftsinhaber:
 Andreas E. Kaufmann
 dipl. Brunnenmeister mit FA
 Natel 079 407 67 60

Brennertausch

Ist Ihre Ölheizung in die Jahre gekommen? Kein Problem:

Der bewerte Raketenbrenner von MAN:

- Bringt Ihren Heizkessel zur Höchstleistung
- Hält Grenzwerte zukunftsicher ein
- Spart Heizöl
- Schont die Umwelt



Regionale MAN Vertretung

EHS AG 5033 Buchs 062 822 64 19

Eglis Haustechnik Service

Für **Notfälle** und **Reparaturen**



Pizza-Traum
 Aarauerstrasse 6
 5033 Buchs
 062 824 70 50
 info@pizzatraum.ch

Ein halbes Jahrhundert Schulgeschichte

Bezirksschule Buchs feierte das 50-jährige Bestehen

Am Freitag, 27. April 2018, klopfte es an der Türe der Bereichsleitung Suhrenmatte. Hansruedi Widmer, ehemaliger Bezirkslehrer und erster Rektor der Bezirksschule Buchs, stand vor der Tür, unter dem Arm ein Dossier und eine Festschrift. Ob ich es wisse, fragte er mich halb schmunzelnd, halb herausfordernd. Als er mir seine im Rahmen seiner Intensivweiterbildung an der Lehramtsschule der pädagogischen Hochschule verfasste Chronik der Bezirksschule Buchs und die von Hans-Martin Schwyter zum 25-jährigen Jubiläum gestaltete Festschrift vorlegte, verstand ich.

Am 29. April 2018 feierte die Bezirksschule Buchs ihr 50-jähriges Bestehen

An jenem Tag im Jahr 1968 im Schulhaus Risiacher in Buchs – das Schulhaus Suhrenmatte wurde gerade gebaut – begann eine nunmehr 50-jährige Erfolgsgeschichte. Die Bezirksschule Buchs gehörte seit ihrer Gründung bis zur letzten Bezirksabschlussprüfung (BAP) immer zu den besten drei Bezirksschulen des Kantons, sowohl bezüglich ihrer ab-



Klassenfoto der Bez 1b aus dem Jahre 1968.

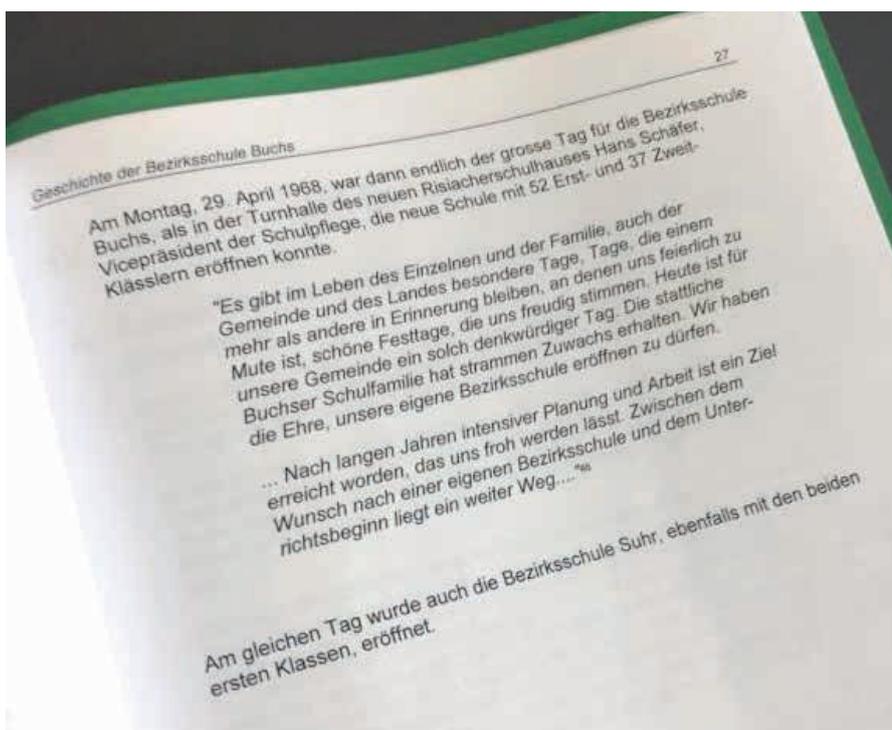
soluten Prüfungsdurchschnitte, als auch ihrer Divergenz (Differenz zwischen Vorschlags- und Prüfungsnote). Herausragende, langjährig verdiente Lehrerpersönlichkeiten wie Hansruedi Widmer, Hanspeter Fischer, Hans-Martin Schwyter, Ruth Steiner oder Klaus Suter, die mittlerweile alle ihren Ruhestand ge-

niessen, verdienten sich um eine im Dorf Buchs angesehene Schule ebenso wie die ebenfalls bereits seit fast 30 Jahren loyalen und treuen «Zweitgenerationler» Catherine Minder, Franziska Schorno, Heinz Hunziker und Werner Schenker. Erster Musiklehrer war Pepe Lienhard. Der Politologe Claude Longchamp gehört zu den vielen nennenswerten Schulabgängern.

Wer einmal in Buchs arbeitete, blieb meist lange – ein weiteres Erfolgsgeheimnis der Suhrenmatte. Die Lern- und Unterrichtsatmosphäre wurde im Rahmen der externen Schulevaluation vor zwei Jahren seitens der Schülerinnen, Schüler und Eltern als eine der höchsten des ganzen Kantons ausgewiesen. Die Arbeitszufriedenheit der Mitarbeitenden erreichte sogar den Höchstwert.

Ironie des Schicksals ist es wohl, dass die Bezirksschule just im Jahr der Zusammenlegung der Schulen Aarau und Buchs ihr 50-jähriges Bestehen feiert. «Tempora mutantur, nos et mutamur in illis – Die Zeiten ändern sich, und wir ändern uns mit ihnen» schloss der ehemalige Lateinlehrer Hans-Martin Schwyter seine Festschrift. Unaufhaltsam wohl, auch für die Bezirksschule Buchs.

Patrik Brack, Bereichsleiter Suhrenmatte



Auszug aus der Eröffnungsansprache vor 50 Jahren.

Männerchor Buchs überzeugte am Jubiläumskonzert

Eine nicht alltägliche Geburtstagsfeier

Den 175. Geburtstag feierte der Männerchor Buchs mit einem Kirchenkonzert am 27. Mai in der reformierten Kirche Buchs. Der durch einen Frauenchor ad hoc, die vier Solisten Simone Fischer (Sopran), Susanne Wiesner (Alt), Marcel Fässler (Tenor) und Peter Brechbühler (Bass), verstärkte Männerchor wagte sich an Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Dieterich Buxtehude. Die Werke wurden durch das Orchester AKSAdemica unter der Leitung von Konzertmeister Stefan Läderach und durch Christine Sigg an der Orgel und am Basso continuo begleitet.

Die festliche Eröffnung des Konzertes mit dem «Te Deum laudamus», KV 141, von Wolfgang Amadeus Mozart unterstrich die Wichtigkeit des Anlasses. Das Orchester wurde mit zwei Trompeten und Pauken erweitert, was dem festlichen Charakter ein besonderes Gewicht verlieh. Nach diesem unvergesslichen musikalischen Erlebnis überbrachte Gemeinderat Anton Kleiber die Glückwünsche des Gemeinderates und überreichte dem jubelnden Chor ein Geschenk. Mit den zum Monat Mai besonders gut passenden Mariengesängen «Alma Dei creatoris», KV 277, und «Sancta Maria, mater Dei», KV 273, unterstrichen die Akteure die Schönheit der Musik von Wolfgang Amadeus Mozart.

Dass unter den vier Gesangssolistinnen und -solisten die «Buchser Kinder» Simone Fischer (Sopran) und Peter Brechbühler (Bass) mitwirkten, gab dem Konzert eine besondere «heimatliche» Note. Der Bassist Peter Brechbühler verwöhnte das Konzertpublikum mit Mozarts italienischer Konzertarie «Mentre ti lascio, o figlia», KV 513, mit einer besonderen Rarität. Das Stück zeigt den bereits reiferen Mozart als routinierten Komponisten italienischer Opern. Mit dem besonders schlichten «Ave verum corpus», KV 618, setzten Chor und Orchester das Konzert fort und beendeten gleichzeitig den Teil von Wolfgang Amadeus Mozart.



Die vier Gesangssolistinnen und -solisten bereicherten mit ihren Stimmen das Programm. Von links nach rechts: Simone Fischer (Sopran), Susanne Wiesner (Alt), Marcel Fässler (Tenor) und Peter Brechbühler (Bass).



Präsident Toni Niedermann begrüsst das Publikum.



Anton Kleiber überbringt die Glückwünsche des Gemeinderates.



Die Gesamtleitung lag in den Händen von Daniel Willi, Ehrendirigent des Männerchors.



Ein ad hoc zusammengestellter Frauenchor unterstützte die Männer.



Musikerinnen des Orchesters AKSAdemica.



Christine Sigg an der Orgel.



Werke von Dieterich Buxtehude

Die Fortsetzung und gleichzeitig den Abschluss des Konzertes bildeten die zwei Choralkantaten «Wär Gott nicht mit uns diese Zeit», Bux WV 102, und «Erhalt uns Herr, bei deinem Wort», Bux WV 27, von Dieterich Buxtehude auf deutsche Kirchenlied-Texte.

Die Kantaten strahlen in ihrer Volksnähe und in typisch hochbarocker Sprache eine besondere Grundfrömmigkeit aus, welche in ihrem zeitlichen Zusammenhang verstanden werden muss. So schloss die Bitte des Textdichters nach «Fried» und «gut Regiment» in der Kantate «Erhalt uns, Herr» mit einer ausgedehnten «Amen»-Schlussfuge. Die Schlussfuge rundete das Kirchenkonzert würdig und kraftvoll ab. Der anhaltende Applaus entschädigte die Aufführenden für den grossen Aufwand für diese Geburtstagsfeier. Mit dem anschliessenden Umtrunk im Kirchgemeindehaus fand die Feier einen harmonischen Schlusspunkt.

Der Männerchor kann sich nun auf sein Herbstkonzert vom 28. Oktober 2018 vorbereiten. Er freut sich sehr, dass der befreundete Sängerbund Buchs SG die Einladung angenommen hat. Gemeinsam werden die beiden Chöre das Jubiläums-Herbstkonzert gestalten.

Text: Toni Niedermann
Fotos: Kurt Bucher



Konzentration vor dem grossen Auftritt. Der Männerchor Buchs hat auf der Bühne Platz genommen.



PHYSIOTHERAPIE MITTELDORF

Jürg Merz
Physiotherapeut

Montag–Donnerstag	6.30–19.00 Uhr
Freitag	6.30–15.00 Uhr
Samstag	9.00–12.00 Uhr

Mitteldorfstrasse 50	Tel. 062 823 77 20
5033 Buchs	www.physiomitteldorf.ch
	info@physiomitteldorf.ch

Husqvarna

DER NR.1
BESTSELLER
SEIT 1995

Nie mehr selber Rasenmähen.

HUG

Jakob Hug AG
Lenzhardstrasse 17
5600 Lenzburg
Tel. 062 891 81 51
info@hug-maschinen.ch

Beratung, Verkauf und Service
www.hug-maschinen.ch

Schürmann
Natursteine GmbH
Gysistrasse 28a
5033 Buchs
Tel: 062 822 4347

Bodenbeläge
Grabmal
Granitablagen
Tische
Cheminée-
verkleidungen

www.schuermann-gmbh.ch
E-Mail info@schuermann-gmbh.ch



Wir sind ...

Ihr Partner für Installationen in den Bereichen
Elektro / Netzwerk / Telecom
Photovoltaik / Beleuchtung

Ihr Fachhändler für
Geräte-Neukauf / Austausch in Küche
und Waschräum sowie Geräteservice

Ihre Verkaufsstelle für
Elektro- und Haushaltgeräte

**elektro
strub ag**

5742 Kölliken	062 737 80 40
5036 Oberentfelden	062 737 15 55
5102 Ruppertswil	062 897 50 80
5745 Safenwil	062 727 10 10

SAXER

Plattenbeläge AG
Stark in Keramik und Naturstein

Telefon 062 822 02 44	Natel 079 445 08 82	5033 Buchs
Telefax 062 822 02 04	s.saxer@bluewin.ch	

Mehr Bewegung und gesunde Ernährung

Die Lebensqualität der älteren Bevölkerung fördern

«Der Verein Alterszentrum Suhrhard hat zum Ziel, die individuelle Lebensqualität der älteren Bevölkerung zu erhalten und zu fördern; er unterstützt insbesondere das Alterszentrum Suhrhard und dessen Bewohner», so lautet der Zweckartikel. Damit ist festgehalten, dass der Wirkungskreis nicht nur auf das Alterszentrum beschränkt ist. Deshalb gab es in den vergangenen Monaten gerade mehrere Schwerpunkte.

Vor einem Jahr hat die neue Strategie des Verwaltungsrates zu einer angespannten Situation bezüglich der Sanierung der Alterswohnungen geführt, worauf etliche zusätzliche Gespräche mit Verwaltungsrat und Behördenmitgliedern sich aufdrängten. «Dabei stand immer das Ringen um eine möglichst optimale Lösung für alle Beteiligten im Mittelpunkt», wie die Präsidentin im Jahresbericht schreibt. – Präsenz markierte der Verein sowohl an den Eröffnungsfeierlichkeiten des um- und neugebauten Alterszentrums im Oktober und an der BUGA, und zwar jeweils auch mit einer Werbekampagne, die 30 neue Mitglieder erbrachte. Die Zahl von über 700 Mitgliedern weist auf eine starke Verankerung in der Bevölkerung hin und ermöglicht es, dass die Bewohnenden des Alterszentrums jedes Jahr bestimmte gesellige Anlässe geniessen können; ausserordentliche Zuwendungen waren der Therapiegarten, das grosse Aquarium und ein Wandbild im 4. Stock.

Erstes Referat einer Vortragsreihe

Zu «Gesundheit und Lebensqualität im Alter» will der Verein nun periodisch Vortragsabende für die Dorfbevölkerung organisieren. Zum ersten Vortrag fanden sich im letzten November im Holzacher-saal des Alterszentrums über 40 Personen ein. «Begegnung durch Bewegung – Neue Wege zur Selbständigkeit und Lebensqualität im Alter», lautete der Titel. Die Bewegungsdefizite in der heutigen Gesellschaft sind unübersehbar,



Vereinspräsidentin Heidi Niedermann bedankt sich bei der Referentin Julia Schärli.

nicht nur bei älteren Personen, auch bei Kindern und Jugendlichen!

Der Referent, Dr. Lukas Zahner, Professor an der Uni Basel im Departement für Sport, Bewegung und Gesundheit, verwies mit Nachdruck auf die Folgen des Bewegungsmangels (erhöhtes Sturzrisiko, verschlechterte Mobilität, Übergewicht, verringerte Lebensqualität, soziale Isolation etc.). Bei immer älter werdender Bevölkerung werde Bewegungsförderung erst recht immer wichtiger. Speziell war dann der Ansatz, Bewegungsförderung auf nette, motivierende Art zu betreiben («Bewegung muss Spass machen»), sie auf die Begegnungsebene zu heben (einander begegnen, miteinander etwas unternehmen) und möglichst generationenübergreifend auszurichten. Grosseltern zum Beispiel sollen mit Kindern bewegungsreiche Aktivitäten durchführen, miteinander Freude und Spass erleben und gleichzeitig gesundheitlich maximal profitieren. Bei Investitionen im öffentlichen Raum soll an intergenerative Begegnungs- und Bewegungsmöglichkeiten gedacht werden.

Im März zweites Referat

Um einen weiteren wichtigen Gesundheitsaspekt ging es im März. «Speiseweise! Ausgewogene Ernährung mit und ohne Diabetes mellitus», so der unmissverständliche Titel des Vortrages der Ernährungsberaterin bei Diabetes Aargau, Julia Schärli. Im Fokus ihrer beruflichen Tätigkeit steht eine ausgewogene und individuell angepasste Ernährung, welche die Behandlung und Prävention verschiedenster Krankheiten unterstützt. Sie gab Empfehlungen ab für Menschen mit Diabetes, aber auch ganz allgemein für eine ausgewogene und gesunde Ernährung. Wie unsere Nahrung zusammengesetzt ist, welche Nährstoffe Einfluss nehmen auf den Blutzucker und wie eine Mahlzeit optimal zusammengestellt wird, stiess bei den Anwesenden (vor allem Frauen) auf waches Interesse. Um sein persönliches Wohlfühlgewicht zu erreichen und behalten zu können, gelte es, nach individuellen Lösungen zu suchen, die sich im Alltag umsetzen lassen, am besten mit Spass und Motivation. – Der nächste Vortrag wird im November stattfinden (Thema «Demenz»).

Urs Fischer, Vorstandsmitglied



Neu eingetroffen

Spirit II E-210 + Spirit II E-310



Spirit II E-210
CHF 599.-




Spirit II E-310
CHF 699.-



Robert Jost AG

**Eisenwaren ■ Haushalt
Schliessenanlagen**

www.jost-eisenwaren.ch
www.shop.jost-eisenwaren.ch

Tramstr. 21, 5034 Suhr
Tel: 062 842 47 65
Fax: 062 842 35 61
info@jost-eisenwaren.ch

So macht Grillieren Spass

- Wir machen keine Sommerferien.
- Während den Sommerschulferien (7.7.–12.8) ist unser Laden von Montag bis Mittwoch an den Nachmittagen geschlossen.
- Grosses Grillfleisch-Angebot.
- Haugemachte Salate, Marinaden, Dipsaucen.
- Von Montag bis Freitag ab 11.30 Uhr heisse Mittagsmenüs.
- Partyservice für jeden Anlass und jedes Budget.
- Auf unserer Internetseite finden Sie immer die neusten Informationen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.dorfmetzg-buchs.ch 

DORFMETZG-BUCHS
Fleisch gibt Kraft und Lebensfreude

Tel. 062 822 29 13
dorfmetzg-buchs.ch



energieausabfall.ch



> ... zukunftsorientiert.

Erfahren und erleben Sie viel Neues rund um die erneuerbare Energie aus Abfall.

Kostenlose Besucherführungen sind bereits ab 5 Personen möglich .

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

> GEKAL - KVA Buchs
Im Lostorf 11
CH-5033 Buchs AG
062 834 77 00
www.energieausabfall.ch

Service und Wartung – wir sind für Sie da.





Paul Ryser AG, Sanitär/Heizung Aarau
Tel. 062 836 10 40, www.ryser.ch



Dacia: Für Sparsame und Clevere.



Dacia Duster 4x4
Ab Fr. 13 890.-*



Dacia Sandero
Ab Fr. 7 790.-*



Dacia Logan MCV
Ab Fr. 8 790.-*



Aare Touring Garage | 5033 Buchs | Aarau
Steinacherweg 1 | www.aare-touring.ch

JETZT BEI UNS PROBEFAHREN

*Details unter www.dacia.ch

Wetterpech am «Schnellscht Buchser 2018»

122 Kinder trotzten dem Regen

Den Kindern merkte man Kälte und Nässe kaum an: Wie immer lagen Aufregung und Geschnatter in der Luft. Und alle kämpften in ihren Jahrgangsläufen und im Endfinal um eine heiss begehrte Medaille.

Aber die Angehörigen schlotterten und schimpften über die Austragung bei diesem Wetter. In den letzten 10 Jahren hatten die Buchser immer Wetterglück, nun wird man den nächsten trockenen und warmen Anlass wohl wieder sehr zu schätzen wissen. Wegen den tiefen Temperaturen waren die Zeiten nicht der Rede wert, und auch die tiefen Teilnehmerzahlen bedürfen keiner Analyse. Aber die Zeitmessanlage war auch diesmal bei den knappen und hartumkämpften Einläufen wichtig. Im Endfinal um den schnellsten Buchser hält bei den

Mädchen Nuria Bucher nun den Pokal in den Händen, nachdem die übermächtig scheinende Tanja Bialek altershalber nicht mehr mitmachen darf. Jasmin Buck, Ella Jost und Sarah Huschke kämpften beherzt aber chancenlos. Bei den Buben überraschte Newcomer Jegan Tharusan, er gewinnt vor Dominik Ineichen, Nils Blunier und Jeremy Rothacher. Keine Medaille ergattern können? Nächstes Jahr gibt es wieder eine Chance. Die Trainingszeiten beim TV Buchs findet man zusammen mit Ranglisten und Fotos unter www.tvbuchs.ch. Die Erst- und Zweitplatzierten sind automatisch für das Kantonalfinal in Windisch am 25. August 2018 qualifiziert. Infos und Anmeldung unter: www.lar-windisch.ch/anlaesse/sprint.



Tharusan Jegan und Nuria Bucher sind die schnellsten Buchser 2018.

Brigitte Flückiger

Willkommen im Pétanque Club Buchs



Wer sich gern bewegt und dies am liebsten unter Gleichgesinnten, ist im Pétanque Club Buchs goldrichtig.

Wir trainieren zweimal wöchentlich, organisieren eine Vereinsmeisterschaft und nehmen an externen Turnieren teil. Selbstverständlich bieten wir auch Schnuppertrainings an. Schauen Sie einfach herein, und überzeugen Sie sich persönlich von der tollen Atmosphäre und der Sportart aus den südlichen Ländern.

Der Verein zählt aktuell 48 Mitglieder. Die Aktiven treffen sich regelmässig zum Training und verbringen jeweils sportliche und gemütliche Stunden zusammen. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Näheres erfahren Sie auch auf unserer neuen Webseite: www.petanquebuchs.ch.
Hans-Peter Nussbaumer

Die Trainings finden auf der eigenen Clubanlage im Lostorf 9 in Buchs statt.
Dienstag und Freitag um 18.30 Uhr



Saisoneröffnung 2018 vor dem renovierten Clubhaus.

Lehner Treuhand AG

individuelle KMU-Betreuung – seit 1972

Revisionen / Buchführungen / Jahresabschlüsse

Wynenfeldweg 8, 5033 Buchs
T +41 62 822 71 41, www.lehner-treuhand.ch

Zugelassene Revisionsexperten Mitglied TREUHAND | SUISSE

Buchs <> Suhr <> Aarau

smoveyWALKING

Gruppenerlebnis an der frischen Luft



Dienstag 08.30 – 10.00 h

Donnerstag 19.00 – 20.15 h



Probetraining <> kostenlos

Auskunft / Anmeldung +41 (0)79 487 59 45

[Drinnen] Smovey Gymnastik Kondition [Draussen]

Vreni Köpfl

Köstlich und handgemacht.

Jaisli-Beck für feinsten Genuss

Buchs, City Märt und Telli Aarau
www.jaisli-beck.ch

venusa.
SWISS BEAUTY BEAUTY

DAUERHAFTE HAARENTFERNUNG
Haarlos im Sommer - jetzt auch für gebräunte Haut nur bei Venusa!

20% RABATT

GANZE BEINE INKL. FÜSSE
FÜR NUR SFR. 119.- STATT 149.-

Bon gültig bis 31. Juli 2018.

BAHNHOFSTRASSE 5
5034 SUHR

062 842 10 00
SUHR@VENUSA.COM

WWW.VENUSA.COM

NOTHILFEKURS

August Do. 02. und Fr. 03. 08. 2018
Zeit: Do. von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Sa. von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Sa. 04. 08. 2018
Zeit: Sa. von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Anmeldung unter:
Tel. 062 822 52 61 oder
www.svaargauwest.ch

samariter Aargau West

Ihr Partner für die Ausbildung in Erste Hilfe

Natur- und Vogelschutzverein arbeitet für Brätelplatz «Grüebli» Sachbeschädigung an der Einrichtung

Wie immer im April hat eine Gruppe von Freiwilligen das Holz für den Brätelplatz im Grüebli aufbereitet. Dieses wird jeweils von der Forstverwaltung Suhr-Buchs geliefert und von der Ortsbürgergemeinde gratis zur Verfügung gestellt.

Unter der Leitung von August Schildknecht wurde das Holz gesägt, gespalten und im Häuschen aufgeschichtet. Alles wird von motivierten Männern und Frauen in Fronarbeit gemacht. Der Lohn für die anstrengende Arbeit sind einerseits das Miteinander und das Wissen, im Wald etwas Sinnvolles zu tun und andererseits das Mittagessen vom Feuer samt Getränken und Dessert. Neben dem Holzen konnte diesmal auch ein neuer Brunnen, gespendet von der

Buchser Ortsbürgergemeinde und aufgestellt von den Leuten vom Forst, eingeweiht werden. Der Natur- und Vogelschutzverein freut sich sehr darüber, weil der Brätelplatz dadurch aufgewertet wird. Umso grösser war die Enttäuschung, als der Betreuer der hier regelmässig für Ordnung und Sauberkeit sorgt, am Freitag nach Auffahrt, eine grössere Sauerei sowie Sachbeschädigung an der Einrichtung feststellen musste. Schade, dass es immer wieder Leute gibt, die Vandalismus am öffentlichen Gut anrichten. Da der Verein dies nicht einfach so hinnehmen will, wurde eine Anzeige an die Polizei gemacht. Der Natur- und Vogelschutzverein bittet alle Besucher und Besucherinnen, sich an die Regeln zu halten und nach jedem Aufenthalt den Unrat sauber im dafür



Der neue Brunnen wurde von der Ortsbürgergemeinde Buchs gespendet.

vorgesehenen Behälter zu entsorgen, sowie den Einrichtungen Sorge zu tragen.

Marianne Wyler, Präsidentin NVV

Theatervirus – Vorhang auf!

Grosse Vorfreude nach der ersten Bühnenprobe

Die Sommerpause steht vor der Tür. Im Juli gönnen wir uns etwas Abstand vom Theaterspiel – was aber nicht heisst, dass wir uns gänzlich zurücklehnen.

Vor allem bedeutet dieser Unterbruch aber viel Arbeit und intensives Schaffen im Vorfeld – denn nach der Pause bleiben nur noch drei Wochen bis zur Premiere. In den vergangenen Wochen wurden die einzelnen Sätze zu Dialogen zusammengefügt, die Bewegungen und Laufwege der Figuren gefestigt sowie die passenden Kleider für jede Rolle ausgewählt.

Vor wenigen Tagen durften wir uns in der Alten Turnhalle auf der «richtigen Bühne» einrichten und die Produktion vor Ort durchspielen, an Details feilen und grosse Vorfreude auf die bevorstehenden Auftritte spüren. Die selbst entworfenen, erbauten und bemalten Bühnenelemente wurden montiert und

die benötigte Bühneneinrichtung angeschleppt und platziert. Es ist immer wieder eindrücklich, wieviel Zeit und Energie in all die Details rundherum investiert wird. Viele fleissige Hände helfen mit, ein stimmiges Gesamtwerk auf die Bühne zu bringen. Aktivitäten wie das Bemalen der Bühnenelemente, das Suchen und Einsammeln von Möbeln und Requisiten oder auch einfach ein gemütlicher Grillabend nach einem anstrengenden Probenstag fördern das Miteinander und einen guten Zusammenhalt unter uns.

Theatervirus am Jugendfest

Bevor wir Ende August den Schritt auf die Bühne wagen, präsentieren wir uns vorher noch in einer für uns neuen Rolle. Als Gastgeber am Buchser Jugendfest servieren wir feine Sommerdrinks und kühle Glacen. Gerne entlocken wir unseren Besuchern in der vorbereiteten Fotobox bereits an diesem Anlass ein



Die selbst gebauten Bühnenelemente werden bemalt.

Lächeln. Wir freuen uns, Sie am Jugendfest in unserem gemütlichen Theater-Beizli beim Dorfmuseum verwöhnen zu dürfen, bevor es dann am 30. August in der Alten Turnhalle heisst: Vorhang auf für «Rollator online!» Katja Stocker

zweiradsport
FISCHER
Seon/Buchs



**Bikes für Ihre
«Höhenflüge»**

Hauptsitz Seon
Unterdorfstrasse 40
5703 Seon
Tel. 062 775 16 68
Fax 062 775 11 50

Geschäft Buchs
Aarauerstrasse 38
5033 Buchs
Tel. 062 823 24 64
Fax 062 823 24 64

www.fischer-bike.ch

Fleurs & Intérieurs

- Schnittblumen ● Pflanzen
- Hochzeits-Floristik ● Trauer-Floristik
- Gestaltung von Eingängen und Innenräumen

Daniela Widmer
Aarauerstrasse 15 • 5033 Buchs
Tel. 062 824 84 85 • fleurs-interieurs@bluewin.ch

böss
malergeschäft
buchs

Aussen- und
Innenrenovationen
Allgemeine Maler-
und Tapezierarbeiten
Gerüstbau

Thomas Böss
Jakob-Bächli-Str. 14
5033 Buchs
Telefon 062 822 21 81

Wir erfüllen Ihre
tastenträume.ch



YAMAHA

zulauf
MUSIKINSTRUMENTE

schweizweit bekannt – in Buchs zuhause!
062 823 01 21 – Beratung – Miete-Kauf – Occasionen



STEINER
Spenglerei + Flachdach GmbH
Bachstrasse 10 5034 Suhr
Telefon 062 842 46 24
www.steinersuhr.ch

Wir zeigen dem Wasser den Weg

mibelle
GROUP

Pflege, die Wirkung zeigt

Die Mibelle Group entwickelt präzise auf die Bedürfnisse in den Märkten abgestimmte Produkte für die Gesichts- und Körperpflege. Stets auf der Grundlage neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse. Und immer mit Blick auf den Wandel bei den Schönheitsidealen, auf gesellschaftliche Trends, auf Veränderungen im Verbraucherverhalten.

www.mibellegroup.com



Die Produkte von I am, Sun Look, Zoé etc. finden Sie in der Migros.



- 23. Juni** **Ökumenische Chinder-Chile – 10.00 Uhr ref. Kirche**
- 23. Juni** **Familiengottesdienst mit Reisesegen – 11.15 Uhr kath. Kirche**
- 27. + 28. Juni** **Verein 60 Plus-Aarau und Umgebung – Besuch am Lago d'Iseo**
 Eine zweitägige Gourmetreise führt an den Lago d'Iseo, den viertgrössten der oberitalienischen Alpenseen. Zwei mehrgängige Mittagessen sowie der Besuch einer Spumantekellerei und eine Stadtführung durch Bergamo bilden den Höhepunkt des Programms. Übernachtet wird in einem Hotel in Iseo. Anmeldung und weitere Informationen unter www.v60plus-aarau.ch.
- 5. Juli** **Mütter- und Väterberatung – Krabbeltreff – 9.00–11.00 Uhr kath. Kirche**
- 6. Juli** **Harmoniemusik Buchs – Maienzug Platzkonzert – 10.00 Uhr Platz zwischen Aarauerhof und Kantonbank.** Die Harmoniemusik gibt anschliessend an den Maienzug ein Platzkonzert unter der Leitung von Markus Geiser.
- 2. August** **Mütter- und Väterberatung – Krabbeltreff – 9.00–11.00 Uhr kath. Kirche**
- 11. + 12. August** **Eucharistiefeyer mit Kräutersegnung – 17.00 Uhr und 11.15 Uhr, kath. Kirche**
- 16. August** **Verein 60 Plus-Aarau und Umgebung – Besuch der Alp Siez**
 Im Restaurant werden wir mit einem Äplerzmittag verwöhnt. Das Restaurant liegt auf rund 1200m ü. M. Nachher gibt es eine Führung durch die Alpkäserei und Gelegenheit zu einem Spaziergang in freier Natur. Der Hinweg führt am rechten Ufer des Zürichsees entlang, die Heimfahrt durch das Freiamt. Anmeldung und weitere Informationen unter www.v60plus-aarau.ch.
- 19. August** **Johannes-Treffen – 11.15 Uhr Gottesdienst, Kirchenchor, kath. Kirche**
- 25. August** **BuMeiJo: Spass für Gross und Klein – 13.30 Uhr kath. Pfarreizentrum**
 Basteln, kochen, essen und zusammen den Plausch haben, Thema: Experimentieren.
- 26. August** **Wortgottesfeier mit Kommunion und Aufnahme der neuen Ministranten – 11.15 Uhr kath. Kirche**
- 6. September** **Mütter- und Väterberatung – Krabbeltreff – 9.00–11.00 Uhr kath. Kirche**
- 8. September** **Familienverein – Kinderflohmarkt – 14.00–16.00 Uhr Aussenplatz Schulhaus Gysimatte**
 Detailinformationen unter www.familienvereinbuchs.ch.
- 8. September** **Harmoniemusik Buchs – Spaghettiesen – 17.00 Uhr ref. Kirchengemeindesaal**
- 9. September** **Pastoralraum Region Aarau – Minifest – 11.15 Uhr Gottesdienst, anschliessend Spiel und Spass**
- 9.–14. September** **Verein 60 Plus-Aarau und Umgebung – Ferienwoche in der Emilia-Romagna**
 Die detaillierten Angaben finden Sie im Prospekt der Firma Born Reisen. Anmeldung und Rückfragen: Born Reisen, Tel. 062 296 12 61. Weitere Informationen unter www.v60plus-aarau.ch.
- 15. September** **Ökumenische Chinder-Chile – 10.00 Uhr kath. Kirche**
Wortgottesfeier mit Kommunion mitgestaltet durch Kirchenchor – 17.00 Uhr kath. Kirche
- 16. September** **Eidg. Buss- und Bettag – Wortgottesfeier mit Kommunion – 11.15 Uhr kath. Kirche, anschliessend Apéro**
- 21. September** **Bibliothek Buchs – Kindertheater «Ein grosses Fest» (nach dem Bilderbuch von Hans Fischer)**
16.00 Uhr Bibliothek Buchs
- 22. September** **BuMeiJo: Spass für Gross und Klein – 13.30 Uhr kath. Pfarreizentrum**
 Basteln, kochen, essen und zusammen den Plausch haben, Thema: ErnteDank.

Bitte melden Sie uns Ihre öffentlichen Veranstaltungen in Buchs unter Tel. 062 834 74 14 oder kanzlei@buchs-aargau.ch, damit sie im Veranstaltungskalender publiziert werden können.



Das ziehen wir durch.

**Autospritzwerk Carrosseriespenglerei
Beschriftungsatelier Malerunternehmen**

Maurer AG | Bresteneggstrasse 1 | 5033 Buchs/Aarau
Tel. 062 837 57 37 | www.maurer-ag.ch

 **MAURER**

abefahren farbig.